



Die Stadt Speyer stellt der DLRG künftig für die jährliche Badesaison ein Dienstfahrzeug mit einem digitalfunkfähigen MRT und HRT zur Verfügung, für die restlichen Monate nutzt die Feuerwehr das Fahrzeug. Darüber hinaus wird der First Responder mit der notwendigen Ausrüstung in Trägerschaft der Stadt ausgestattet.

Foto: Stadt Speyer

DLRG-RETTUNGSSTATION IM BINSFELD

First Responder-Einheit ab morgen im Einsatz

[von Cornelia Bauer

Speyer: Die Stadt Speyer ist mit Zustimmung des Stadtrats eine Kooperation mit der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Ortsgruppe Speyer eingegangen. So wurde für das Naherholungsgebiet Binsfeld eine First Responder-Einheit gebildet – bestehend aus qualifizierten, ehrenamtlich tätigen Ersthelfern der DLRG. Zum Einsatz kommt sie ab dem morgigen Samstag, 1. Mai. Ziel der Einheit ist es, den regulären Rettungsdienst bei dringenden medizinischen Notfalleinsätzen im Gebiet Binsfeld von Beginn an unterstützen zu können.

„Ich freue mich sehr, dass wir in unserer Stadt und gerade in dem weitläufigen und für Rettungskräfte zum Teil schwer einschätzbaren Binsfeld auf eine First Responder-Einheit zählen können. Denn in der Vergangenheit kam es hier wiederholt zu medizinischen Notfällen, bei denen höchste Eile geboten war, um Menschenleben zu retten oder schwere gesundheitliche Schäden abzuwenden. Mit der neuen Einheit konnten wir einen weiteren Schritt zur Optimierung im Bereich des Katastrophenschutzes gehen“, so Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler.

Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Peter Eymann, dem die First Responder-Gruppe untersteht, ergänzt: „Im medizinischen Notfall rückt der First Responder unverzüglich aus, leistet qualifizierte Erste Hilfe, führt lebenserhaltende Sofortmaßnahmen durch oder leitet im Extremfall sogar die Wiederbelebung ein, bis der reguläre Rettungsdienst vor Ort ist. Je schneller qualifizierte Maßnahmen angewendet werden, desto günstiger ist der Heilungsablauf und umso kürzer die notwendige Behandlungszeit.“ Die DLRG Speyer unterhält derzeit im Naherholungsgebiet Binsfeld eine Rettungsstation, die während der Badesaison von 1. Mai bis 30. September an den Wochenenden und an Feiertagen in Betrieb ist.

„Bei bisherigen Notfällen waren zwar stets qualifizierte Ersthelfer*innen der DLRG vor Ort, konnten aber ohne entsprechenden Auftrag nicht in der Rettungsmittelkette berücksichtigt werden, was sich auf die Versorgung der in Not geratenen Menschen auswirkte. Mit der nun geschlossenen Vereinbarung, die das therapiefreie Intervall bis zum Eintreffen des Regelrettungsdienstes minimiert, soll diese Problematik gelöst werden, zumal manche Notfallorte wesentlich besser über den Wasser- als über den Landweg erreichbar sind“, erläutert Frank Dienelt den Hintergrund zur Bildung der neuen Einsatzgruppe. „Durch den

Einsatz des First Responders kann bei medizinischen Notfällen eine optimale Zusammenarbeit zwischen dem Regelrettungsdienst und der DLRG geschaffen werden. Wir danken der Stadt Speyer für die Unterstützung, mit der wir nun auch entsprechende Schulungen von aktiven Mitglieder der DLRG durchführen können.“

Die Stadt Speyer stellt der DLRG künftig für die jährliche Badesaison ein Dienstfahrzeug mit einem digitalfunkfähigen MRT und HRT zur Verfügung, für die restlichen Monate nutzt die Feuerwehr das Fahrzeug. Darüber hinaus wird der First Responder mit der notwendigen Ausrüstung in Trägerschaft der Stadt ausgestattet.